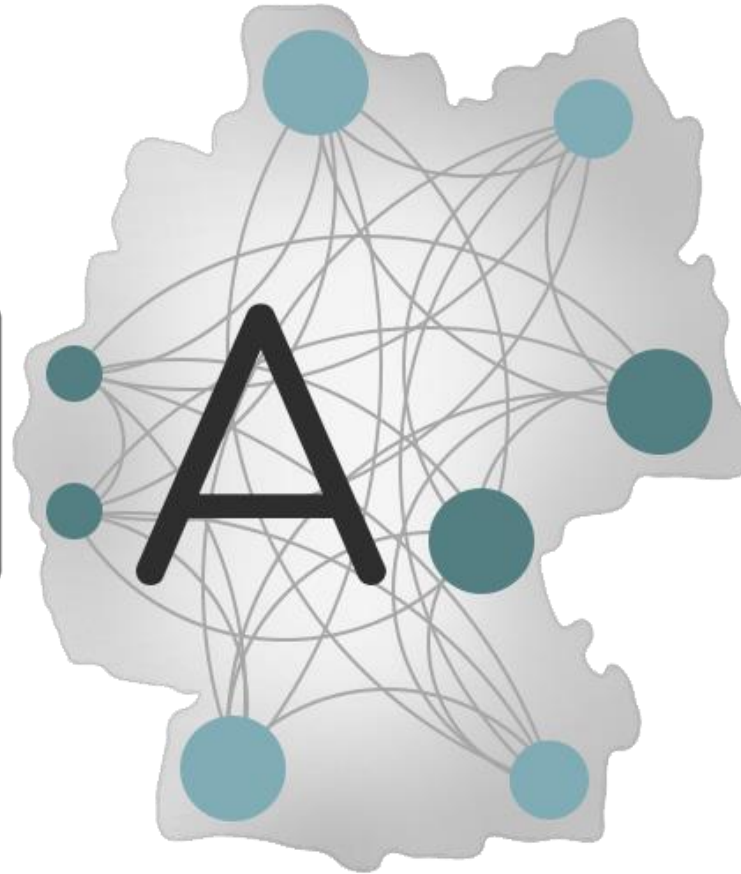


WINI A



Wissens- und Innovationsnetzwerk: Arbeitsforschung



Wissens- und Innovationsnetzwerk: Arbeitsforschung

In der Fördermaßnahme
Zukunft der Arbeit: Regionale Kompetenzzentren der Arbeitsforschung.
Gestaltung neuer Arbeitsformen durch Künstliche Intelligenz

Im BMBF-Forschungsförderungsprogramm
Zukunft der Wertschöpfung.
Forschung für Produktion, Dienstleistung und Arbeit

Betreut durch den Projektträger Karlsruhe (PTKA)
Bewilligte Projektlaufzeit 1. Oktober 2021 bis 30. September 2026



Kompetenzzentren
Arbeitsforschung

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



PTKA
Projektträger Karlsruhe
Karlsruher Institut für Technologie

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



RWTHAACHEN
UNIVERSITY

STIFTUNG
MITTELSTAND
GESELLSCHAFT
VERANTWORTUNG



WIN:A Konsortium und Arbeitsschwerpunkte

RWTH Aachen University (WZL-MQ/IMA)

- Entwicklung und Erforschung innovativer Transfermethoden (Transfer Engineering Ansatz)
- Entwicklung einer interaktiven Transfer-Plattform (z.B. Netzwerkanalysen und -visualisierungen)
- Ableitung von Vernetzung- und Handlungsempfehlungen
- Projektkoordination

Stiftung Mittelstand – Gesellschaft – Verantwortung

- Übersetzungshilfen zu Projekten der Arbeitsforschung und den Möglichkeiten der Kompetenzzentren Arbeitsforschung in die Semantik der Zielgruppen (Führungskräfte, Betriebsräte, Beratende)
- Motivations- und Qualifizierungsbausteine für intermediäre Organisationen
- Unterstützung und Bildung aktiver regionaler Transfernetzwerke

BTQ – Bildungswerk ver.di Hessen e.V.

- Aufbereitung und Einbringung der Ergebnisse aus der Perspektive der betrieblichen Interessenvertretungen und der Beschäftigten
- Transferieren der Ergebnisse in die Angebote der arbeitnehmer*innenorientierten Bildungs- und Beratungsstrukturen des tbs-Netzes und gewerkschaftlichen Kontexten

itb – Institut für Betriebsführung im DHI e.V.

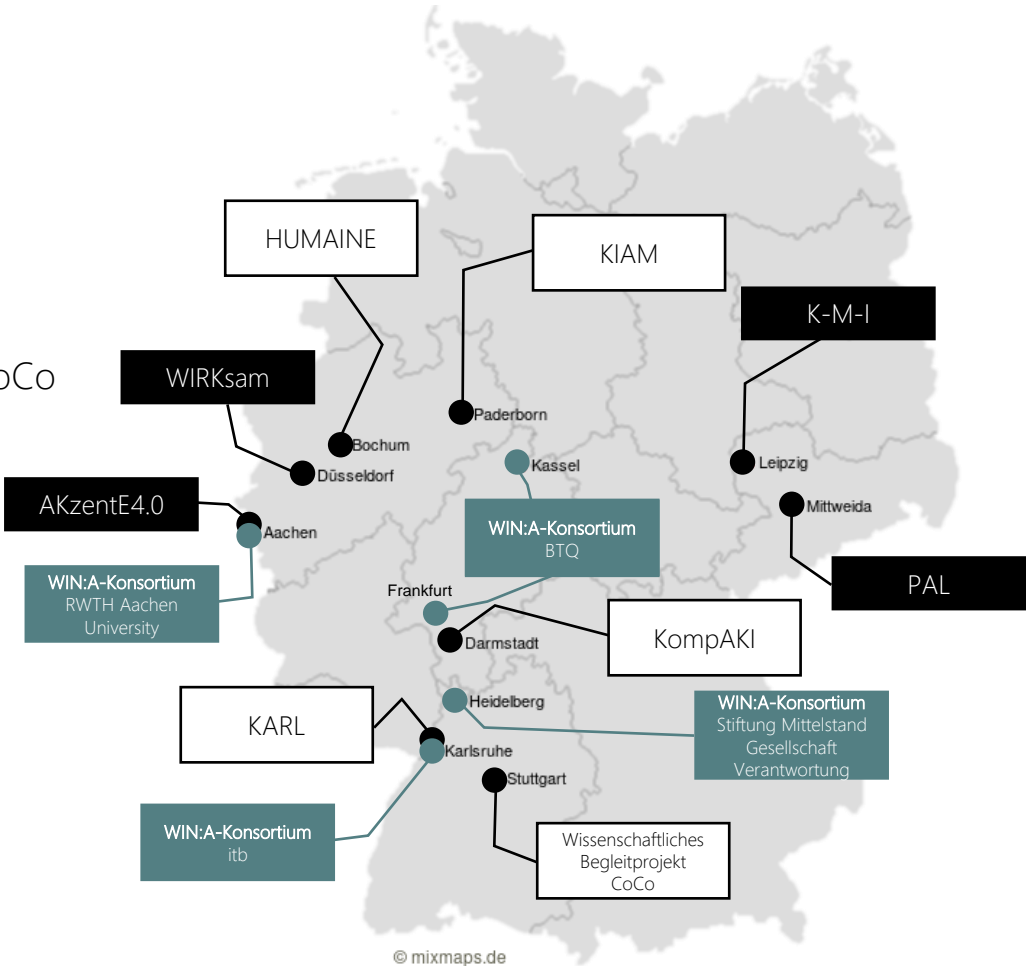
- Erarbeitung und Transfer zielgruppenspezifischer Unterstützungsangebote in Betriebe und die Handwerkslandschaft unter Nutzung bereits vorhandener und neu aufzubauender Netzwerke und Transferstrukturen

Regionale Kompetenzzentren der Arbeitsforschung in den Kohleregionen

■ WIN:A Konsortialpartner

■ ReKoDA in den Kohleregionen

□ Wissenschaftliches Begleitprojekt CoCo & ReKoDA der 1. Förderrunde



WIN:A ist das wissenschaftliche Transferprojekt mit einem besonderen Fokus auf die ReKoDA – Kohleregionen gem. Strukturstärkungsgesetz

Auf Basis von § 17 des 2020 verabschiedeten Strukturstärkungsgesetzes legen aktuell neu entstehende regionale Kompetenzzentren der Arbeitsforschung (ReKoDA) einen besonderen Fokus auf Transferprozesse digitaler Transformation in Kohleregionen

WIN:A Projektziele

Ergebnisse der Arbeitswissenschaften durch innovative Transfermethoden regional nutzbar machen

Entwicklung und Evaluierung innovativer Transferkonzepte und –prozesse als Forschungsgegenstand im Bereich der Arbeitsforschung

Einsatz von Transferkonzepten und Etablierung nachhaltiger personaler und medialer Partizipations- und Transferstrukturen unter Einbindung aller Akteure und regionaler Netzwerke

Zielgruppen

- ReKoDA und weitere wissenschaftliche Akteure
- KMU und weitere Unternehmen
- Betriebsräte und Beschäftigte
- Intermediäre Organisationen



WIN:A Projektstruktur

